

# „Gemeinsam sind wir stark!“

Absolventen der Leniger Schule feierten Schulabschluss

**SCHÖNBERG** – Neun Absolventen der Dr. Bernhard Leniger Schule bekamen ihr Abschlusszeugnis und starten jetzt in einen neuen, spannenden Lebensabschnitt. Fünf der Entlassschüler absolvieren eine zweijährige Ausbildung im Berufsbildungsbereich der Moritzberg-Werkstätten.

Einer der Absolventen ist Kevin Zeuner, der am Abschlusstag seinen 20. Geburtstag feierte und mit einem Ständchen aller Gäste überrascht wurde. Ein weiterer großer Moment wartet im August auf ihn. „Ich ziehe in ein Apartment der „Inklusiven Wohnwelt“ in Altdorf“, erzählt der aufgeweckte Absolvent selbstbewusst. Absolventin Maja Pohl freut sich auf eine „unterstützte Beschäftigung“ auf dem regulären Arbeitsmarkt, begleitet durch den Integrationsfachdienst ACCESS: „Ich habe einen Fünfjahresvertrag und freue mich sehr auf meine Arbeit in der Kita in Vorra.“

„Gemeinsam sind wir stark!“ Mit diesem beispielhaften Satz, unter dessen Motto auch der Abschlussabend stand, begrüßte Schulleiter Erwin Janko Schüler und deren Familien, das Schulkollegium und viele Ehren Gäste in der festlich geschmückten Aula der Dr. Bernhard Leniger Schule. Das Motto des Abends sei auch das

Leitmotiv der Schule und Auftrag im Schulalltag. Es vermittele den Schülern ab dem ersten Schultag auch die starke Gemeinschaft der Lebenshilfe, so Schulleiter Janko. Im Schulleben und in den Praktika hätten die Schüler immer wieder Engagement und Teamgeist bewiesen und gezeigt, dass sie anpacken können.

„Ihr habt Euch in Eurer zwölfjährigen Schullaufbahn zu tollen Persönlichkeiten entwickelt“, lobte Lebenshilfe-Vorsitzender Gerhard John die neun Absolventen in seinem Grußwort. Er entbot im Namen der Lebenshilfe beste Wünsche an die jungen Erwachsenen für deren weitere Entwicklung. „Wir sind stolz, euch das Rüstzeug für eure weitere Lebensphase gegeben zu haben.“ Zwei Absolventen werden in die Förderstätten wechseln, fünf junge Menschen mit Handicaps werden beruflich in den Moritzberg-Werkstätten durchstarten; zwei Absolventen finden, im Rahmen der unterstützten Beschäftigung, Arbeit auf dem so genannten ersten Arbeitsmarkt. Wohin der Weg die Schüler auch führe, so John, die Lebenshilfe bleibe stets Freund und Wegbegleiter für sie und deren Familien. Er unterstrich dabei nochmals die gute Zusammenarbeit mit Förderstätten und Werkstätten sowie mit



Die Absolventen der Dr. Bernhard Leniger Schule.

dem Erlanger Integrationsfachdienst ACCESS und der Agentur für Arbeit und dankte für deren verbundene intensive und individuelle Begleitung der Berufsschüler.

Ein „Glück auf“ für den weiteren Lebensweg der Absolventen wünschten auch die drei Schülervertreter und Lehrer. Mit seinem sehr abwechslungsreichen Abendprogramm, mit bunten Tanz- und Musikbeiträgen von Schülern und Lehrern wurde der Abend zu einer unvergesslichen Krönung der Schulzeit.

Konrektor Thomas Reißer setzte mit einem Schülerteam Vorlieben und Talente der Absolventen mit Sketchen witzig in Szene. Die Abschlussfahrt nach Berlin lebte durch heiter kommentierte Bilder noch einmal auf.

Den Höhepunkt des Abends markierte die Zeugnisübergabe mit herzlichen Wünschen durch Vorstand, Klass- und Schulleiter und kleinen Präsenten der Mitschüler für die jungen Erwachsenen.

Das opulente Büfett krönte den Festabend kulinarisch. Das Trio Gerhard, Hannes und Lukas Stegmeier setzten klingende Glanzpunkte mit Gitarrenklängen, begleitet mit Gesang, Bluesharp und Cajon.

---

## WIR GRATULIEREN

---

**in Feucht:** Elisabeth Kunz in der Gundekarstraße 6 zum 92. Geburtstag.